

28.11.2014 - 22:25 Uhr

youngCaritas-Award: Clevere Ideen für eine gerechtere Welt ausgezeichnet (BILD)

Luzern (ots) -

youngCaritas zeichnet jährlich die besten Projekte von jungen Menschen aus, die sich mit Kreativität und hohem persönlichen Einsatz für eine gerechtere Welt engagieren. Die diesjährigen Gewinner und Gewinnerinnen des youngCaritas-Awards heissen Alena Knörr, Evelyne Frei, Daniel Locher und Markus Hubacher. Die vier Schülerinnen und Schüler des Inforama Rütti in Zollikofen (BE) wurden heute in Luzern für ihr Projekt «Geschichten verbinden».

Bilderbücher spielen in der Entwicklung von Kindern eine wichtige Rolle. Für manche Kinder mit geistiger oder Mehrfachbehinderung ist es schwierig, die Geschichte eines Bilderbuches ohne die Unterstützung von Gebärdensprache zu verstehen. Aus diesem Grund hat die Projektgruppe beschlossen, ein speziell angefertigtes Bilderbuch für die Kinder in Institutionen für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung herzustellen. Es handelt sich um Bilderbücher, in welchen Märchen in gekürzter Fassung wiedergegeben und zusätzlich mit Gebärdensprache illustriert werden.

Die Projektgruppe besteht aus Schülerinnen und Schüler des Inforama Rütti in Zollikofen, die dort die gesundheitlich-soziale Berufsmaturität berufsbegleitend absolvieren. Die Idee für "Geschichten verbinden" kam ihnen im Rahmen ihrer interdisziplinäre Projektarbeit: Das Thema Gebärdensprache faszinierte die Vier von Beginn an. Ein Projektmitglied kam zudem in seiner Freizeit bereits mit Gebärdensprache in Berührung. Da ihnen eine Kindheit ohne Geschichten unvorstellbar vorkam, wollten sie Kindern mit Behinderung gleiche Chancen bieten. Ihre Motivation war es, den Kindern Geschichten zu vermitteln.

Die fachkundige Jury zeigte sich von der innovativen Idee, die sehr engagiert und kompetent unter Einbezug von Fachpersonen umgesetzt wurde, beeindruckt. Sie lobte besonders die grosse Motivation, sich für eine gesellschaftlich benachteiligte Gruppe einzusetzen, und die grosse Selbstständigkeit.

Der youngCaritas-Award 2014 wurde am Freitagabend im Treibhaus Luzern feierlich an die vier Macher und Macherinnen von «Geschichten verbinden» überreicht. Die Sieger reisen mit youngCaritas nach Vietnam und erhalten vor Ort Einblick in die Projektarbeit von Caritas Schweiz. Unter anderem werden die Jugendlichen Projekte für hörbehinderte Kinder besuchen, die sich auf Frühförderung, die Integration ins Schulsystem und das Recht auf Bildung konzentrieren.

Zusätzlich hat das Award-Publikum aus fünf im Online-Voting nominierten Projekten sein Lieblingsprojekt auserkoren und mit dem jährlichen Publikumspreis ausgezeichnet: Amanda Deplazes füllte durch das Benefizdinner

"Primavera sil taglier" in der Bündner Gemeinde Surrein auch die Teller bedürftiger Kinder in Peru und unterstützte eine Schule und Tagestätte in Cusco.

Kontakt:

Bettina Kiedl, Leiterin youngCaritas, Tel. 044 419 22 57,
E-Mail: bkiedl@caritas.ch, zur Verfügung.

Kontakt zum Siegerprojekt "Geschichten verbinden": Alena Knörr, 079 718 11 40, alena.olivia@bluewin.ch

Kontakt zum Projekt Publikumspreis "Primavera sil taglier": Amanda Deplazes, 079 883 48 14, amanda.deplazes@student.gymnasium-kloster-disentis.ch

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100765283> abgerufen werden.